

Pad01

BFs Forever und durch alle Zeiten

Inhaltsangabe

Sirius und James...

Ein unmögliches Paar. So viel Quatsch wie die Beiden kann wohl niemand machen. Aber wäre es anders, wären es wohl nicht die zwei berühmten Rumtriber. Was die zwei alles so in ihrer Freizeit erleben,...das erfahrt ihr hier!

Vorwort

Diese Geschichten sind wahr. Ich habe sie alle zusammen mit meiner BFF erlebt. Jaaaa, wir sind ziemlich verrückt und jaaaaa, manches ist echt peinlich, aber es sind besondere Erinnerungen. Und ich bin stolz, eine so tolle Freundin zu haben.

Inhaltsverzeichnis

1. Süßes oder Saures!
2. Happy Birthday!
3. Laterne, Laterne...
4. Langeweile ist langweilig!
5. Weihnachten, das Fest der Geschenke und des langweiligen Gottesdienstes...

Schüchtern? Und Potter? Nein, das passt nicht. Da hast du dich geirrt Lily.

„Tschüss Potter.“

„Warte, wir können ja zusammen laufen!“

Lily wollte gerade Nein sagen, als sie das Gesicht ihrer besten Muggelfreundin Mary sah. OMG sie war doch nicht ernsthaft in Black verknallt.

„Warum nicht?“, antwortete Mary. Sie kam mir wie immer zuvor.

Wütend sah ich von ihr zu Black und dann wieder zu ihr. Frechheit!

So... das wars auch schon wieder. Ich hoffe es hat Euch gefallen und Ihr schreibt mir fleißig Kommis. Bitte! Ihr glaubt ja nicht wie motivierend so etwas ist.

Außerdem:

Was könnte ich besser machen?

Was darf auf keinen Fall anders werden?

BITTE SCHREIBT MIR KOMMIS!!!!!!

Totenköpfen drauf und weiße Socken. Danach zog er sich an. Er hörte wie es unten klingelte. Das war wahrscheinlich seine Oma, die ein Päckchen vorbeibrachte aber gleich weiter wollte, da sie sonst ihren Yogakurs verpassen würde.

Er mochte seine Oma nicht sonderlich. Aber seinen Opa, den liebte er!

„Jaaaaaaaaaaaaames!“, rief seine Mutter.

Das hieß dann wohl, dass er runter gehen konnte. Er hüpfte die Treppe runter und staunte. Er bekam seinen Mund nicht mehr zu!

„James, wenn du deinen Mund nicht zu machst, dann erkältest du dich noch!“

„...Hi...“, sagte seine Überraschung etwas...schüchtern? Lily und schüchtern?

„Was... Was machst du denn hier?“, fragte James immer noch erstaunt.

„Alles Gute zum Geburtstag.“, sagte Lily und übergab ihm ein großes Päckchen.

„Ist das für mich?“

„Ja...“

„Und du bist dir sicher, dass du dich nicht im Haus geirrt hast?“

„Ja...“, meinte Lily wieder und ...lächelte? Sie lächelte wegen einem Witz von MIR???

„Cool! Danke.“

James riss das gepunktete Geschenkpapier ab und riss zum zweiten Mal an diesem Tag den Mund auf.

„James“

Schnell machte er den Mund zu. Lily hatte ihm ein Besenpflegeset geschenkt! Krass! Cool! Geil!

Wahnsinn!

„Jetzt pack endlich die anderen Geschenke aus!“, rief Pad ungeduldig.

„Danke Lils!“

Wahrscheinlich wollte Lils gerade erwidern, dass sie für ihn nicht Lils heißt. Doch nachdem sie den Mund aufgemacht hatte, schloss sie ihn auch gleich wieder und lächelte ihn an.

Die Drachen in James Bauch schlugen Purzelbäume und erwärmten seinen ganzen Körper.

Er umarmte sie schnell und sie wehrte sich nicht einmal. Heute war sein Glückstag!

Langsam löste sie sich von ihm.

„Ich denke du solltest die Geschenke von Black aufmachen, sonst geht er gleich in die Luft.“

Oh, das stimmte allerdings.

Zwei Minuten später lagen vor ihm bestimmt über 20 Geschenke. Pad hatte ihm ein paar Gesichtsmasken geschenkt. Sogar eine aus Schokolade. Naja, mal sehen.

Danach kam der Kuchen. Es war eine riesige Torte. Mit 17 Kerzen. Was auch sonst?

„Kuchen!“, brüllte sein bester Freund und wollte sich gerade auf den Kuchen stürzen als Ms. Potter ihn zurückhielt.

„Mensch Sirius! Jamesie muss doch erst den Kuchen anschneiden und die Kerzen auspusten.“

Ach warte!“, sie wendete sich an Lily, „Kannst du mit diesem Kasten umgehen?“

Sie hielt Lily eine Kamera hin.

„Klar. Das ist ganz einfach.“, meinte Lily.

„Könntest du dann vielleicht ein paar solcher Bilder von meinem Jamesie machen?“

„Oh Mom!“, protestierte James während Sirius sich offenbar sehr amüsierte.

„Nix da! Das ist dein letzter Geburtstag hier. Danach reist du mit einer hübschen jungen Dame um die Welt.“, während sie das sagte, sah sie Lily an, die darauf schlagartig rot wurde.

James hingegen fand das einfach nur peinlich und schüttelte den Kopf.

Kurzes diskutieren später, posierte James für die Kamera und tat so, als würde er die Kerzen ausblasen obwohl er es gar nicht tat.

Als Lily meinte dass die Bilder gut seien, konnte James die Kerzen endlich auspusten und schnitt die Torte an.

„Also...Lily. James hat mir ja schon viel von dir erzählt.“, fing Caroline auf einmal an.

Die Geste die James ihr zuwarf ignorierte sie gekonnt.

„Ich...ich hoffe nur gutes.“, meinte Lily bescheiden.

„Selbstverständlich. Immer wenn er nach Hause gekommen ist hat er mir von deinem roten, seidenen Haar erzählt. Oder von deinen Smaragdgrünen Augen. Und wie es aussieht hat er ausnahmsweise mal nicht übertrieben.“

James sah wie Lily rot wurde bevor er sich auf seinen Arm legte und die Augen schloss.
Er wollte das nicht hören. Wie peinlich!

Okay, das Kap entspricht nicht ganz der Wirklichkeit, da meine BFF wohl kaum ihren Geburtstag vergessen würde und es ist mir halt nicht sonderlich gut gelungen. Hoffe es hat euch trotzdem gefallen und ihr schreibt mir weiter Kommiss! Bitte!!!!!!

Laterne, Laterne...

Hallo! Hier bin ich wieder!!!

Bellazissa Black

Ich sowas zwar noch nie erlebt (zum Glück) aber ich fände es sich auch total peinlich wenn meine Mutter das machen würde.

Wie du siehst, ich habe weitergeschrieben! YAY!!!

LG Anna

Prongs01

Ich hab ja auch extra noch druntergeschrieben dass du deinen Birthday nie vergessen würdest. Ich hoffe dir gefällt das Kap ;-)

LG Big Bad Pad, Oga, Nilpferd, Pad, Anna,...

Hey

1.)Danke für deinen Kommi!

2.)Du musst dir nicht dumm vorkommen, weil deine FF auch voll der Hammer ist.

3.)Ich hab weiter geschrieben!!!! *vor Freude auf der Couch rumhüpf*

4.)Ich weiß es ja nicht, aber ich hab das Gefühl, mein Kap ist ein bisschen länger als sonst!

5.)Mir ist total egal, dass du erst jetzt schreibst, ich bin froh, dass du mir überhaupt schreibst.

6.)P.s.P.s. gibt es nicht. Aber es gibt P.P.s. (fürs nächste mal ;-)

Nun, genug gequatscht! Viel Spaß bei meinem Kap!

„Ihr Faulenzer! Ihr habt Ferien! Steht auf, macht irgendwas!“

„Mom, wir wissen aber nicht was wir machen sollen!“, brüllte Sirius zurück.

„Also ich wüsste da so ne ganze Menge. Ihr könntet euer Zimmer aufräumen, ein Geburtstagsgeschenk für Oma basteln,...“, weiter kam Caroline nicht, da sie von James unterbrochen wurde:

„Mom! Nein, wir räumen ganz bestimmt nicht unser Zimmer auf und Oma hat auch erst in zwei Wochen Geburtstag!“

Caroline überlegte bis ihr etwas einfiel. Sie musste sofort grinsen. Das würde vielleicht lustig werden!

„Heute ist so eine komische Muggelatraction. Wie heißt sie noch gleich?... Sankt Martin! Da könntet ihr hingehen.“

„Hä?“

„An Sankt Martin gehen alle Kinder mit einer Laterne um die Häuser, singen Lieder und essen so was wie Kuchen in Gansform und trinken glühenden Wein. Diese Muggelzeitschriften sind echt praktisch.“, erklärte sie bedeutend.

Sirius und James schauten sich an. Wollten sie da wirklich hin? Wobei, der glühende Wein hörte sich verlockend an...

„Wir gehen. Aber was ist eine Laterne?“

„So eine tragbare Lampe. Mensch Pad! Das hatten wir in Muggelkunde!“

„So fertig! Viel Spaß und trinkt nicht so viel von dem Wein!“, rief Caroline ihnen besorgt hinterher doch an ihrer Stimme erkannte James, dass sie lächelte.

Nach ein paar Minuten kam eine Kindergartengruppe an ihnen vorbei.

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne!“, sangen sie.

„Seid ihr nicht ein bisschen groß für so ein Fest?“, fragte ein kleines Kind ehrlich interessiert.

James musste sich bücken: „Bist du nicht ein bisschen klein für so ein Fest?“

„Nöööööööö“, antwortete das Kind frech und lief ihrer Gruppe hinterher.

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...“, murmelte Sirius vor sich hin.
„Fang du nicht auch noch damit an!“, rief James entrüstet und musste aber grinsen.
Pad hörte auf und eine Zeit lang schweigen sie.
„Hey Prongs! Schau mal!“, rief er und zeigte auf einen Stand.
Auf einem Schild stand:
-Martinsgänse: 1.50 Euro
-Glühwein: 1.00 Euro

„Guten Tag. Ich nehme vier Martinsgänse und zehn Becher von dem glühenden Wein.“
Der Verkäufer musste erst lachen, doch dann sah er James nur verständnislos an. Wie konnten zwei Jungen nur so viel essen?

„Wie wollt ihr das denn tragen?“
„Keine Sorge, das bekommen wir hin.“, versicherte James dem Mann.
„Das sind dann 16 Euro.“
„16 was?“
„16 Euro, Pad. Hier bitte schön.“
James gab dem Mann das Geld und zusammen gingen sie weiter.

Kurze Zeit später lief wieder eine Kindergartengruppe an ihnen vorbei.
„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...“
„Was macht ihr denn hier?“, fragte eine überraschte Stimme hinter ihnen.
„Lily!“
„Lily, wer ist das?“
„Das sind zwei Klassenkameraden von mir Emma. Zwei ziemlich dumme Klassenkameraden.“, erklärte Lily einem kleinen Mädchen neben ihr.
„Was machst du hier?“, fragte James.
„Ich helfe im Kindergarten aus. Und dabei brauche ich euch zwei ganz bestimmt nicht!“, erklärt Lily und geht weiter.
Doch so leicht lassen sich James und Sirius nicht abschütteln.
„Möchtest du etwas von dem glühenden Wein? Der ist auch nicht besonders stark.“, bot James ihr an.
Woraufhin sie loslachen musste.
„Ihr wisst schon, dass das Glühwein und nicht glühender Wein heißt und dass das auch kein richtiger Wein ist, sondern eher so etwas wie Tee.“
James wurde rot, während Sirius mit den Kindern weiter vorne lief und mitsang.
Lily staunte. James Potter wurde rot! Das sie das noch erleben durfte!

Das wars dann auch schon wieder...*traurig schau*
Eig wollte ich ja noch schreiben:

Fünf Monate später:
"Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne..."
"Oh Pad!"
...

Aber dazu hätte ich noch etwas anderes schreiben müssen und das hab ich dann vergessen...

KOMMIS!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Langeweile ist langweilig!

Hey Leute!

Jah, ich schreibe auch mal wieder. Aber Überraschung! Mich gibts noch!

VIELEN DANK FÜR EURE KOMMIS!!!!!!

Hey:

Hey, Hey!

Stimmt, du warst die Erste!

Leider hab ich nicht so schnell weitergeschrieben wie beim letzten Mal, aber dafür ist das Kap auf jeden Fall länger als die letzten!

Viel Spaß!!!!

LG Anna

Prongs01

Danke, danke, danke, danke, für deinen tollen Kommi!!!!!!! Ich hab mich sooooo gefreut und bin durchs ganze Zimmer gehüpft!

Und Jaaaaaaa, er ist wirklich lang (piiiiiiiiiiiiieep!)

Ich hoffe, du bist mit der Länge dieses Kaps zufrieden.

ich liebe diesen Smiley auch! Das ist mein Lieblingssmiley!!!! : D

Fabelhaft und so was sind übrigens Adjektive (Wie?)

klugscheißerblick aufsetzt

Es stimmt, ich habe Caroline aus dem Englisch buch, aber ich habe überlegt, wie sie denn aussehen muss und mich dann für so was da entschieden.

Famos ist (auch ein Adjektiv) genauso blöd wie oberfruchtig, also mach dir nichts draus!

LG Annus, Pad, Pad01,...

Eins noch, bevor ihr anfangt zu lesen:

Danke!

Aber Bellazissa Black! Wo bist du geblieben? *heul*

Und noch was: So pervers sind wir nicht, (soll heißen die Geschichte ist nicht wirklich ganz wahr) aber wir hatten gerade Sexualkunde in Nawi und dann hat unsere Lehrerin gesagt, wir sollen das mal machen...

Und noch eine einzige Sache:

Ich habe FERIEN!!!!!!!

Viel Spaß!!!!

„Der Irrwicht ist ein Schreckgespenst, das jedem anders erscheint. Es lauert in einem Schrank, einer Truhe oder dergleichen, wo es dunkel ist und wo es keiner sehen kann. Kaum wird es befreit, tritt es einer Person in der Gestalt entgegen, vor der sie sich am meisten fürchtet. Wenn ein Irrwicht allerdings mehrere Personen gleichzeitig konfrontiert, so weiß er nicht, in welcher Gestalt er auftreten soll, und seine Wirkung verpufft.

Um als Einzelperson einen Irrwicht unschädlich zu machen, ist der "Riddikulus"-Zauber wirksam. Günstig

ist es dafür, sich die Schreckensgestalt vorzustellen, die der Irrwicht höchstwahrscheinlich annehmen wird. Durch irgendetwas muss diese Vorstellung dann so verändert oder entstellt werden, dass sie nicht mehr als erschreckend, sondern als lächerlich empfunden wird. Danach kann der Irrwicht mit dem "Riddikulus"-Zauberspruch in ebendiese lächerliche Form gezwungen und danach durch Gelächter zum Zerplatzen gebracht werden.“

Sie hatten „Pflege magischer Geschöpfe“! Bei McGonagall!! Sie musste diese Stunde vertreten, da ihr eigentlicher Lehrer, Professor Kesselbrand, anscheinend sein eines Bein verloren hat. Aber das war nichts Neues. Ihr Lehrer hatte eine besondere Begabung, jeden zweiten Monat ein weiteres Körperteil zu verlieren. Gerüchten zu folge, war er im Verbotenen Wald unterwegs gewesen und traf dort auf einen Drachen, der ihm das Bein verkokelte. Sirius glaubte das alles nicht. Erstens gab es im Wald gar keine Drachen, er müsste das ja wissen, und zweitens hatte ihr Professor keine einzige Brandblase. James und er waren in der Nacht bei ihm, weil sie schauen wollten, wie so ne Wunde aussah. War gar nicht so schlimm. Bis auf das, dass das ganze Bettlaken voll mit Blut und das Bein wohl abgenommen wurde, war da gar nichts...

„James! Mir ist langweilig!“

„Pech!“

Na danke! Das wusste er auch selbst!

„Ich möchte jetzt, dass sie ihr Pergament und ihre Feder in die Hand nehmen und zwei Seiten lang schreiben, was ein Irrwicht ist, wie man ihn bekämpfen kann und in was er sich bei ihnen Verwandeln würde und wie sie ihn Lächerlich machen würden.“, McGonagall hatte irgendwas gesagt gesagt... Was sollten sie tun?

„Moony! Was sollen wir machen?“, fragten Sirius und James gleichzeitig.

„Einen Aufsatz schreiben.“

„Über was?“, wieder gleichzeitig.

„Über den Irrwicht. Was das ist, wie man ihn bekämpft, in was er sich bei dir verwandeln würde und wie du ihn lächerlich machen würdest.“

„Und was ist das?“

„Pad, hast du eigentlich zugehört?“, fragte Remus genervt.

„Nö. Ich war damit beschäftigt Jennys Dekoltee zu untersuchen...“

„Mr. Black! Sind sie schon fertig?“

„Nein Professor, er ist noch nicht fertig. Er hat gerade von Jennys Ausschnitt geträumt und wollte sie gerade fragen, ob sie sich später nicht in seiner Lieblingsbesenkammer gegenüber von ihrem Büro treffen wollen.“

„Mr. Potter!“

„Prongs!“

„Mr. Black! So etwas ist in meinem Unterricht nicht gestattet! Heute Abend um 19 Uhr in meinem Büro! Und ich möchte ihren Aufsatz später auf meinem Pult sehen. Jetzt schreiben sie!“

Hm... Er hatte nicht die geringste Ahnung, was ein Irrwicht war... Er schaute zu Remus. Doch das einzige was er sehen konnte war „Zauberwesen“.

Okay also, das war dann wohl der erste Satz:

Ein Irrwicht ist ein Zauberwesen.

Jetzt schaute er zu Prongs... Na toll! Sein bester Freund war keine große Hilfe! Auf seinem Pergament waren lauter Herzen mit der Aufschrift L+J. Wie schnulzig!

Ein Irrwicht ist ein Zauberwesen.

Ob sich McGonagall wohl mit einem Satz genügen würde?

Ein Irrwicht ist ein Zauberwesen. Ich vermute mal, er soll seinen Gegenüber verwirren. Immerhin steckt das Wort „Irren“ darin. Ein Wicht... keine Ahnung was das ist...

„Moony! Was ist ein Wicht?“

„Das kommt von Wichtel“, sagte er und schüttelte genervt den Kopf.

Ein Irrwicht ist ein Zauberwesen. Ich vermute mal, er soll seinen Gegenüber verwirren. Immerhin steckt das Wort „Irren“ darin. Ein Wicht... keine Ahnung was das ist...

Moony meint, das kommt von Wichtel. Das sind doch so süße, kleine Männchen, die dem Weihnachtsmann helfen? Oder waren das Elfen? Ach ist ja auch egal!

Auf jeden fall sind Irrwichte Männchen, die einen verwirren sollen. Wie weiß ich nicht. Das ist mir aber auch Scheißegal. Ihn zu bekämpfen ist ganz einfach! Man braucht einen Zauberstab und vermutlich auch irgend so ne langweilige Formel. Es sollte aber auch reichen, wenn man sich einfach nicht verwirren lässt. Blamieren würde ich ihn, indem ich ihm irgend so einen Streich spielen würde. Ich bin nicht umsonst ein Rumtreiber!

Aber mal ehrlich, warum schreibe ich das überhaupt? Was interessiert mich das überhaupt?

Hab grade bei Moony gesehen, dass Irrwichte nur an dunklen, verstaubten Orten leben.

Ich lebe nicht mehr bei meiner Machofamilie, bei den Potters gibt es so was nicht.

ENDE!!!

P.S.: Grüßen sie Professor Kesselbrand von mir.

PP.S.: Bis heute Abend!

PPP.S.: Hat ihnen schon einmal jemand gesagt, dass sie in diesem Umhang umwerfend aussehen?

PPPP.S.: Endlich zwei Seiten voll!!!!!!

„James! Mir ist langweilig!“

„Pech!“

„Hast du keine Idee, was wir machen könnten?“

„Aufsätze schreiben?“

„Bin schon fertig“, verkündete Sirius mit einem breiten Grinsen.

„Aha. Na gut. Fang!“

James warf Sirius etwas zu, was er aber erst erkante, als er es in der Hand hielt. Kondome!

„Was soll ich denn jetzt damit?“

„Willst du McGonagall zur Weißglut treiben?“

„Klar!“

James hielt die Öffnung des Kondoms an seinen Mund und pustete ein paar Mal rein, bis er einen richtigen Ballon in der Hand hielt, knotete ihn zu und ließ ihn los. Sirius tat es ihm nach und bald war die ganze Klasse von Kondom-Ballons übersät.

James hatte jetzt noch ein einziges.

Auch das blies er auf und schrieb etwas darauf:

Morgen, 20 Uhr,

Gryffindorgemeinschaftsraum

Sirius

Dahinter malte er noch ein Herzchen und gab den Ballon dann an Jenny weiter.

„Prongs? Warum schaut Jenny mich so doof an?“

Doch bevor er antworten konnte klingelte es und Sirius sprang auf, legte sein Pergament auf das Lehrerpult und sprintete als erstes aus der Klasse.

James meinte zu hören, wie Pad noch einmal „Freiheit“ rief, bevor er verschwand.

Wieder musste er lachen. Das gelang ihm Heute nicht oft. Lily hatte ihm gestern schon wieder eine Abfuhr gegeben...

Auf dem Weg zum Gemeinschaftsraum blieb er verwundert stehen.

Die Besenkammer gegenüber von McGonagalls Büro war abgesperrt. Auf der Tür hing ein Schild: *Außer Betrieb!*

Danke fürs Lesen!!!

Ich finde das Kap ist ein Kommi wert!

Ich verkrafte auch Kritik! Wirklich!!!!

Pad01

Weihnachten, das Fest der Geschenke und des langweiligen Gottesdienstes...

HALLOOOOOOOO!!!!!!!

Vielleicht kommt das ein bisschen verspätet, aber am fünften Weihnachtsfeiertag (;p) könnt ihr sicher auch noch etwas damit anfangen...

DANKE PRONGS01!!!!!!!!!!!!

Prongs01

Danke danke danke danke danke danke!!!!!!! Ich hab mich sooooooooooooooooo über deinen Kommi gefreut!!!!!!

Ich bin übrigens die erste gewesen, die aus dem Schulgelände gerannt ist und dann bin ich über die Schwelle zum Bürgersteig gerannt, drübergesprungen und hab so laut wies nur ging

"FERIEN" gebrüllt... D waren vielleicht Zeiten

Och hoffe, das Kap gefällt dir gut...

P.S.: Schau mal bei deiner FF von wegen Kommi...

So, det war's.

Hallo ihr da Stauden!!!!!!! Wo seid ihr geblieben? Schwarzleser? Ehemalige Kommischreiber? Nur ein Wort? BITTE!!!!!!

Naja, jetzt viel Spaß...

"James! Vergiss nicht eine Fliege anzuziehen!"

Es ist Weihnachten.

"Mum, ich möchte nicht in die Kirche. Und ich möchte auch keine Krawatte anziehen."

"Du sollst auch keine Krawatte anziehen, Sirius, du sollst eine Fliege anziehen."

"Komm schon Pad! Kirche gehört dazu. Außerdem ist das Familientradition. Und mit Fliege siehst du auch fast so gut aus wie ich."

Genervt von seiner "Familie" stieg Sirius die Treppe hoch und sah in seinen Kleiderschrank. Hm... Welche sollte er denn nehmen? Die mit den weißen Punkten, oder doch lieber die pure schwarze? Kurz entschlossen griff er sich eine, Band sie sich um seinen Hals und ging runter.

"Sirius! Ist das dein Ernst?!?", rief Mrs. Potter entsetzt.

James musste versuchen sich vor Lachennicht auf dem Boden zu wälzen, als er Pad's Fliege sah.

"Was? Ihr habt gesagt, ich solle mir eine Fliege anziehen. Das habe ich getan!", rief Sirius zu seiner Verteidigung.

"Kommt Kinder. Wir haben keine Zeit mehr."

Caroline sah sichtlich gestresst aus.

Sie gingen zum Auto (James und Sirius hatten immer noch Respekt vor diesem Ungetüm) und fuhren los.

"Prongs,", flüsterte Sirius seinem besten Freund auf der Rückbank zu, "warum hast du dich vorhin gegen mich gestellt? Ich dachte, du gehst auch nicht gerne in die Kirche."

"Tu ich auch nicht Pad, aber im Krieg um mehr Geschenke ist alles erlaubt!"

"Hey ihr zwei, Flüsternfreie Zone!"

Stimmt, das hatten die Beiden ganz vergessen. Bei James Mum war Flüstern absolut verboten. Sie fand das "unhöflich". Die Rumtreiber verstanden das nicht. "unhöflich". Mit Flüstern machte man jemandem nur klar, dass er etwas Nicht hören durfte. Das musste ja nicht immer negativ sein. Außerdem wäre das dann ja nicht

unhöflich sondern eher "gut zu wissen".

"Wir sind da. Benehmt euch!"

Die Messe begann. Sie kamen auf den letzten Drücker. Genauso wie letztes Jahr und vorletztes und vorvorletztes...

"Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen"

"Mum? Warum musste ich mich so schick machen aber der Junge vor mit darf eine Rentierfliege tragen?"

James grinste in sich hinein. Er war schon irgendwie neidisch, dass Pad so ne coole Fliege hatte.

Sie war rot mit Rentieren und kleinen Tannenbäumchen drauf.

Echt lollig! (gibt es das Wort überhaupt?)

"Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes."

"Prongs! Wer ist Johannes?", zischte Sirius James zu.

"Warum fragst du mich das? Frag doch den Pfarrer!"

Noch bevor James überlegen konnte, was er sagen sollte, sprach er diese Worte aus. Shit! Das hätte er nicht sagen dürfen!

Sofort schnellte Sirius' Hand in die Luft.

Wow, dass man das noch erleben durfte! Sirius Black meldete sich!

Verwirrt durch die plötzliche Wendung verlor der Pfarrer sein Konzept.

"äh, ja?"

"Entschuldigen sie die Störung, aber wer ist bitteschön Johannes?"

"Johannes war ein Evangelist."

"Hä? Also ich weiß ja, dass es katholische und evangelische Leute gibt. Und ich glaube, dass hier ist eine katholische Kirche, richtig? Was hat das komische katholische fette Buch da vorne mit einem Evangelisten zu tun?"

"Kennen sie diesen Mann?", fragte der Pfarrer nun an James gewandt.

"Tut mir leid, nie gesehen..."

"Dieses komische fette Buch da vorne heust Bibel. Und ein Evangelist ist der Autor dieser Bibel."

"Aber warum ist der Autor dieser "Bibel" evangelisch?"

"Hei denn nei! Leben in dieser Statt denn nur noch verkokste Idioten? Verschwinden sie aus meiner Kirche! Sofort!"

"Ich denke nicht, dass das ihre Kirche ist. Die gehört wahrscheinlich eher dem Staat oder so..."

"Sirius! Klappe!", zischte ihm James Mum bedrohlich zu.

"Ist ja gut... 'tschuldigung dass ich geboren bin. Aber nur das sie es wissen, ich bin the one and only! Sie werden es bereuen!"

Mit diesen Worten machte er auf dem Absatz kehrt und ging, gefolgt von James und Caroline aus der Kirche.

"Na toll Sirius. Das war jetzt schon die zwölfte Kirche in der wir uns nicht mehr blicken lassen können. Besten Dank auch!"

"Respekt Pad, Respekt! Ich musste mich echt bemühen keinen Lachdampf zu bekommen."

"Das war ja auch echt ein Asch! So ein Lackaffe!"

Aber sag mal Prongs, warum wurde die Bibel von einem evangelischem geschrieben?"

So, dass war's dann auch wieder.

Ich wünsche euch allen noch ein paar Tage ausschlafen und nen guten Rutsch ins neue Jahr.

P.S.: Findet ihr auch, dass James irg zu brav war????